

DIFI - Forum für Innovationsmanagement

Start-ups und vergleichbare Konzepte als Innovationsquelle

20. September 2018

Darmstadt, Hotel Contel



Wie kommen Start-ups und etablierte Unternehmen zusammen?

Der Bereich Forschung & Entwicklung ist in den meisten Unternehmen sorgfältig abgeschottet. Die Entwicklung von Start-ups im Silicon Valley hat gezeigt, dass einzelne Erfinder, Tüftler oder auch Pragmatiker außerhalb von Unternehmen erfolgreiche Konzepte entwickeln und lukrativ vermarkten. Diesem Vorbild folgend ist außerhalb der etablierten Unternehmen eine Szene von Start-ups entstanden, die Innovationskonzepte erarbeiten. Es sind nicht mehr die Erfinder des letzten Jahrhunderts, die oft jahrelang einer Idee nachjagten, nicht aufgaben und schließlich einen Durchbruch erzielten. Die Start-up Gründer sind durch Kreativität, Unbekümmertheit, Risikobereitschaft und Lebensfreude gekennzeichnet. Sie verfolgen insbesondere Konzepte, die für das tägliche Leben nützlich sind und dabei die Möglichkeiten der Digitalisierung nutzen. Die Start-up-Gründer und -Manager haben auch erkennbare monetäre Interessen.

In Deutschland wird das Start-up-Konzept inzwischen gefördert; besonders in Universitätsstädten werden Start-up-Zentren aufgebaut. So vor allem in Berlin, Hamburg, München, aber auch in Frankfurt, Mainz und Darmstadt.

Außerdem hat der Grundgedanke, Innovationskonzepte außerhalb großer Unternehmen zu erarbeiten, zu Varianten bzw. Weiterentwicklungen des Start-up-Konzepts geführt.

Auf der Tagung wird das Start-up-Konzept ausführlich präsentiert und neue Varianten werden vorgetragen.

Wir laden Sie zu dieser Tagung nach Darmstadt ein: Man muss neue Entwicklungen im Blick behalten!

Was ist DIFI?

Diese Tagung findet im Rahmen von „DIFI – Forum für Innovationsmanagement“ statt. Unsere Veranstaltungen behandeln aktuelle Themen des Innovations- und F&E-Managements. DIFI besteht mit bisher über 200 erfolgreich durchgeführten Tagungen seit 1976.

Referenten sind kompetente Manager aus der Industrie sowie namhafte Wissenschaftler; dabei legen wir einen besonderen Schwerpunkt auf Referenten, die direkt aus der Unternehmenspraxis berichten und konkrete Anregungen geben können. Tagungsteilnehmer sind Führungskräfte aus dem F&E- oder Innovationsmanagement von Groß- und Mittelunternehmen. Ein überschaubarer Teilnehmerkreis von 25-30 Personen ermöglicht den Erfahrungsaustausch mit Kollegen und eine Vertiefung des Themas nach den Vorträgen durch ausführliche Diskussionen.

Es sind zwei Besonderheiten, die DIFI von anderen Tagungs- und Veranstaltungsreihen unterscheidet: Zum einen die Beteiligung der Mitglieder an der Themenauswahl und zum anderen die Protokolle, die neben den präsentierten Vorträgen auch die anschließenden Diskussionen festhalten.

- 9:15 – 9:30 Uhr Eintreffen der Teilnehmer
- 9:30 – 9:45 Uhr **Begrüßung, Einführung und Überblick**
Prof. Dr. Horst **Geschka**, Geschäftsführer,
Geschka & Partner Unternehmensberatung, Darmstadt
- 9:45 – 10:30 Uhr **Wie kommt Zahnpasta in die Tube oder:
Wie kommen Start-ups und etablierte
Unternehmen zusammen? –
Ein Erfahrungsbericht aus Darmstadt**
Martin **Proba**, Leiter der Geschäftsbereiche Existenz-
gründung und Unternehmensförderung, International,
IHK Darmstadt
- 10:30 – 11:00 Uhr **Das Technologie- und Gründerzentrum HUB31 –
Offene Werkstätten und Labore als Innovations-
treiber**
Dr. Sebastian **Harrach**, Geschäftsführer der Technologie-
und Gründerzentrum Verwaltungs-GmbH, Darmstadt
- 11:00 – 11:15 Uhr Kaffeepause
- 11:15 – 12:15 Uhr **Incubate! – Wie “Corporates” die Power von
Start-ups nutzen**
Dr. Thomas **Mack**, Head of IMP incubate!,
Innovative Management Partner (IMP), München
- 12:15 – 13:15 Uhr Mittagessen
- 13:15 – 14:15 Uhr **Konica Minolta Digital Manufacturing Hub – Kon-
zept und Portfolio**
Dr. Steve **Rommel**, Head of IoT Business Center Digital
Manufacturing, Leiter des Digital Manufacturing Hub in
Darmstadt, Konica Minolta, Darmstadt

- 14:15 – 15:15 Uhr **Mach deins in Mainz! – Netzwerke im Gründungsbereich als Schlüssel zum Erfolg – ein Erfahrungsbericht**
Christopfer **Sitte**, Dezernent für Wirtschaft, Stadtentwicklung, Liegenschaften und Ordnungswesen, Landeshauptstadt Mainz
- 15:15 – 15:30 Uhr Kaffeepause
- 15:30 – 16:30 Uhr **Makerspaces und Innovation Labs – Erfahrungen aus der Lichtwerkstatt Jena, einem Open Photonics Makerspace**
Prof. Dr. Oliver **Mauroner**, Professor für Betriebswirtschaftslehre, insbesondere zukunftsorientiertes Management im Mittelstand an der Hochschule Mainz; Mitglied des Instituts für unternehmerisches Handeln (iuh) der Hochschule Mainz
- 16:30 – 17:00 Uhr Abschlussdiskussion

- Änderungen vorbehalten -

Die Referenten

Martin Proba

wurde 1965 in Straubing / Niederbayern geboren. Nach der Ausbildung zum Luftwaffenoffizier studierte er Wirtschafts- und Organisationswissenschaften an der Universität der Bundeswehr, Hamburg. Es folgten Tätigkeiten als Offizier in Ausbildungseinheiten, in der Öffentlichkeitsarbeit und in einem Dienstleistungsunternehmen als Assistent der Geschäftsführung mit den Aufgabenbereichen Personal, Marketing und Vertrieb. Seit 1995 ist er bei der Industrie- und Handelskammer (IHK) Darmstadt tätig und leitet die Geschäftsbereiche Existenzgründung und Unternehmensförderung sowie International. Er war 2003 einer der Mitinitiatoren des Automotive-Clusters RheinMainNeckar. Seit 2018 ist Martin Proba auch nebenamtlich Geschäftsführer des Darmstädter Technologie- und Gründerzentrums HUB31.

Dr. Sebastian Harrach

ist Geschäftsführer des Technologie- und Gründerzentrums HUB31 in Darmstadt. Zuvor war er als akademischer Geschäftsführer des Ubiquitous Knowledge Processing Labs aktiv und - vor seiner Promotion - als Strategie- und Technologieberater für verschiedene internationale Konzerne tätig.

Dr. Thomas Mack

hat sein Berufsleben an der Schnittstelle zwischen “Corporate und Start-up” verbracht. Während und nach seines Studiums arbeitete er als (Corporate) Venturing Berater, forschte zu Open Innovation und der Frühphasenfinanzierung von Start-ups, um anschließend selbst ein Softwareunternehmen zu gründen. Heute ist er als Head of IMP incubate! dafür verantwortlich, etablierte Unternehmen bei Innovationen außerhalb traditioneller Organisationsgrenzen zu unterstützen und Start-ups wie radikal neue Produkte und Services für sie zu inkubieren.

Dr. Steve Rommel

war langjährig in der Automobilindustrie in den USA, unter anderem als Leiter Research & Development, sowie acht Jahre am Fraunhofer IPA u.a. für den Wiederaufbau des Bereichs 3D Druck tätig. Nach dem Aufbau eines Global Technology Centers in der Pharmaindustrie ist er seit Dezember 2017 als Leiter verantwortlich für den Aufbau des Digital Manufacturing Hub für Konica Minolta mit Standort in Darmstadt.

Christopher Sitte

ist Diplomkaufmann sowie Absolvent eines englisch/spanischen Doppel-MBAs. Nach dem Studium arbeitete er mehrere Jahre bei der bei der Technologie Stiftung Hessen GmbH in Wiesbaden als Leiter der Bereiche Software und Telekommunikation. Von 2005 bis 2010 war im rheinland-pfälzischen Ministerium für Wirtschaft, Verkehr, Landwirtschaft und Weinbau Rheinland-Pfalz sowie im Ministerium für Bildung, Wissenschaft, Jugend und Kultur als Referatsleiter für Technologiemarketing tätig. Seit 2010 ist er Wirtschaftsdezernent der Landeshauptstadt Mainz.

Prof. Dr. Oliver Mauroner

ist Professor für Betriebswirtschaftslehre, insbesondere zukunftsorientiertes Management im Mittelstand an der Hochschule Mainz. In Forschung und Lehre beschäftigt er sich mit Kreativitäts- und Innovationsmanagement in Unternehmen, z.B. der Umsetzung von Design Thinking Prozessen in mittelständischen Unternehmen sowie dem Aufbau und Betrieb von Makerspaces. Oliver Mauroner lehrte und forschte an der Friedrich-Schiller-Universität Jena und der Bauhaus-Universität Weimar und engagierte sich in der Start-up-Szene. Zuvor arbeitete er bei der Daimler AG, dem Mitteldeutschen Rundfunk und mehr als 12 Jahre am Fraunhofer-Institut in Jena u.a. als Abteilungsleiter für Strategie und Marketing.

Tagungsdaten

Termin:	20. September 2018
Zeitraumen:	9:15 – 17:00 Uhr
Veranstaltungsort:	Hotel Contel Otto-Röhm-Straße 90, 64293 Darmstadt http://www.contel-darmstadt.de/
Gebühr:	700,- € zzgl. MwSt.
Kennenlern- Gebühr:	450,- € zzgl. MwSt. (Kennenlern-Gebühr für die erstmalige Teilnahme an einer DIFI-Tagung)

Die Teilnehmer erhalten die Tagungsunterlagen, Tagungsgetränke, Pausenimbiss und Mittagsbuffet. Das Protokoll mit allen Vorträgen und Diskussionsbeiträgen geht den Teilnehmern in elektronischer Form zu.

Die kostenfreie Stornierung ist bis eine Woche vor der Veranstaltung möglich. Bei späterer Absage fällt der Tagungspreis an, berechtigt jedoch zum Erhalt des elektronischen Protokolls sowie der Teilnahme an einer anderen DIFI-Tagung innerhalb eines Jahres.

Teilnehmer der DIFI-Tagungen

Teilnehmer sind Leiter sowie Führungskräfte aus F&E/Technologie-Management, Innovationsmanagement und Produktentwicklung sowie aus dem Innovationscontrolling mittlerer und großer Unternehmen.

DIFI-Mitglieder

Mitglieder im DIFI-Kreis sind vorwiegend Groß- und Mittelunternehmen, die durch Führungskräfte aus dem Bereich Forschung und Entwicklung, Innovationsmanagement oder Geschäftsführung vertreten sind. Feste Mitglieder sind derzeit:

Fraunhofer-Institut für Naturwissenschaftlich-Techn. Trendanalysen INT, Euskirchen

Fresenius KABI Deutschland GmbH, Oberursel

Hydro Aluminium Rolled Products GmbH, Bonn

Procter & Gamble Service GmbH, Euskirchen

Reckitt Benckiser GmbH, Ludwigshafen

Schaeffler Technologies AG & Co. KG, Herzogenaurach (Gastmitgliedschaft)

Schmidt & Clemens GmbH & Co. KG, Lindlar

ThyssenKrupp AG, Düsseldorf

Voith Turbo GmbH & Co. KG, Crailsheim

Würth Elektronik eiSos GmbH & Co. KG, Waldenburg

Bei Interesse besteht optional die Möglichkeit der festen DIFI-Mitgliedschaft: Die Jahresgebühr für eine feste DIFI-Mitgliedschaft beträgt 2.200,- € zzgl. MwSt. und beinhaltet die Teilnahme jeweils einer Person an allen vier Tagungen des Jahres; weitere Teilnehmer des Unternehmens zahlen den Sonderpreis von je 150,- € zzgl. MwSt. Die feste DIFI-Mitgliedschaft ist jährlich kündbar. Bitte sprechen Sie uns an.

Ausblick auf die kommenden Tagungsthemen

- LEAN in R&D, Design Thinking und andere User Driven Innovations
29. November 2018
- Innovationskultur in digitalisierter Gesellschaft und globalen Märkten
Februar 2019
- Die Zukunft des Innovationsmanagements
Mai 2019

Die Geschka & Partner Unternehmensberatung

Die Geschka & Partner Unternehmensberatung wurde 1983 von Prof. Dr. Horst Geschka mit dem Schwerpunkt Innovationsmanagement gegründet.

Wir sind beratend zur Strategie-, Konzept- und Organisationsentwicklung in den frühen Phasen des Technologie- und Innovationsmanagements tätig. Ein Schwerpunkt sind Szenario- und Trendstudien über neue Technologien und komplexe Themenfelder. Des Weiteren erarbeiten wir unternehmensspezifisch ein Ideenmanagement-System für Innovationen und moderieren Innovationsworkshops zur Findung neuer Produkte und Geschäftsfelder.

Kontaktdaten

Geschka & Partner Unternehmensberatung

Prof. Dr. Horst Geschka & Partner

Im Innovarium

Guerickeweg 5

64291 Darmstadt

E-Mail: hg@geschka.de

Tagungsorganisation

Frau Dipl.-Kffr. Birgit Lauritzen

Tel.: +49 (0)6151 501646-0

Fax: +49 (0)6151 501646-9

E-Mail: bl@geschka.de

www.geschka.de

Bitte zurücksenden an:

Frau Birgit Lauritzen, Tagungsorganisation

Fax-Nr.: 06151 501646-9 oder E-Mail: bl@geschka.de

Hiermit melde ich mich verbindlich an zu der DIFI-Tagung 2/2018

Start-ups und vergleichbare Konzepte als Innovationsquelle

am 20. September 2018 in Darmstadt,

Hotel Contel, Otto-Röhm-Straße 90, 64293 Darmstadt, www.contel-darmstadt.de

Kennenlern-Preis von **450,- €** zzgl. MwSt.
(Kennenlern-Gebühr für die erstmalige Teilnahme an einer DIFI-Tagung)

Normalpreis von **700,- €** zzgl. MwSt.

Die Tagungsgebühr beinhaltet die Tagungsunterlagen, Getränke und Pausenimbiss, Mittagsbuffet sowie das Tagungsprotokoll in elektronischer Form. Nach Anmeldungseingang erhalten Sie eine Bestätigung, die Rechnung sowie den Anfahrtsplan.

Kostenfreie Stornierung ist bis eine Woche vor der Veranstaltung möglich.

Bei späterer Absage fällt der Tagungspreis an, berechtigt jedoch zum Erhalt des elektronischen Protokolls sowie der Teilnahme an einer anderen DIFI-Tagung innerhalb eines Jahres.

Firma:

Titel, Name, Vorname:

Position: Abt.:

PLZ, Ort:

Straße: Hausnummer:

Tel.: Fax:

E-mail:

ggf. abweichende Rechnungsadresse:

.....
.....
.....

Datum, Unterschrift:

Bitte informieren Sie mich unverbindlich über **aktuelle Themen** im Rahmen von „DIFI – Forum für Innovationsmanagement“ per E-mail. *

* Wenn Sie der Verwendung Ihrer personenbezogenen Daten widersprechen möchten, genügt eine kurze Nachricht an: Geschka & Partner Unternehmensberatung, Guerickeweg 5, 64291 Darmstadt; E-mail: info@geschka.de.